Taubstummen-Gottesdienste im Kanton Aargau 1944

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **38 (1944)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

beitsmaschinen: Webstühle, Pumpen usw. Im Haushalt verwendet man gern allerlei Kleinmotoren zum Blochen, Staubsaugen, zum Antrieb der Nähmaschinen, in neuerer Zeit sogar zum Rasieren und Haarschneiden.

Motorisieren = mit Kraftmaschinen versehen. Die Zeitungen berichten jetzt viel von motorisierten Truppen. Früher wurden die Kanonen und Wagen von Pferden gezogen. Jetzt aber spannt man Benzinmotoren oder Traktoren (Zugsmaschinen, Schlepper) davor. Dann geht es viel schneller vorwärts.

Aus der Welt der Gehörlosen

Taubstummen-Gottesdienste im Kanton Aargau 1944

Die Gottesdienste finden statt:

Aarau (Landenhof)

19. März	um 14.30 Uhr
6. August	um 14.30 Uhr
3. Dezember	um 14.30 Uhr

Brugg (Stadtkirche)

27. Februar	um 14.00 Uhr
11. Juni	um 14.00 Uhr
12. November	um 14.00 Uhr

Schöftland (Kirche)

21. Mai	um 15.00 Uhr
17. September (Bettag)	um 15.00 Uhr mit hl. Abendmahl

Zofingen (Vereinshaus)

2. April (Palmsonntag)	um 15.00 Uhr mit hl. Abendmahl
29. Oktober	um 15.00 Uhr

Reinach (Evangel. Kirchgemeindehaus)

30. Januar	um 15.00 Uhr
23. Juli	um 15.00 Uhr

Außerdem finden, gehalten durch Herrn G. Brack, in Zofingen (im Vereinshaus oder im Lokal zu Ackerleuten) an folgenden Sonntagen je um 3 Uhr nachmittags Bibelstunden statt:

23. Januar	2. und 16. Juli
6. und 20. Februar	6. und 20. August
5. und 19. März	3. und 17. September (Bettag)
23. April	8. Oktober
7. und 21. Mai	12. und 26. November
4. und 18. Juni	17. Dezember (Weihnachtsfeier)

Bemerkung: Die Gehörlosen im Aargau werden herzlich eingeladen, die Gehörlosen-Zeitung zu abonnieren. Wer sie haben möchte, aber nicht gut bezahlen kann, schreibe dies dem Unterzeichneten; der A. F. f. T. bezahlt dann das Abonnement. Diejenigen, die sie bisher umsonst erhalten haben, brauchen nicht zu schreiben.

Ueberdies gibt der A. F. f. T. den Bedürftigen die Auslagen für das Bahnbillett zurück, wenn sie sich nach dem Gottesdienst, an dem sie teilgenommen haben, bei dem Unterzeichneten melden.

W. Frei, Pfarrer, Kirchleerau,
landeskirchlicher Taubstummenseelsorger.

Jubiläums-Weihnachtsfeier der Gehörlosen in Basel

Seit dreißig Jahren haben die Gehörlosen in Basel das große Glück, daß ihnen ihre Weihnachtsmutter, Frau J. von Speyr-Bölger, jedesmal wieder den Weihnachtstisch gedeckt hat. So hatte sich denn auch am letzten Adventssonntag wieder eine große Gemeinde eingefunden im Blau-Kreuz-Haus, und die freundliche Gönnerin hatte es verstanden trotz der Ungunst der Zeit, den Tisch so zu decken, daß auch der hungrigste Magen gesättigt werden konnte. Auch geladene Freunde der Gehörlosen konnten sich als Gäste überzeugen, welche Weihnachtsstimmung in der Schar der Stillen im Lande vorhanden war. In einer kurzen Ansprache über das Wort: «Also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn dahin gab» wurde die Geschichte der Menschwerdung des Gottes Sohnes der Gemeinde ausgelegt und gezeigt, daß zur rechten Weihnachtsfeier der Glaube der Hirten von Bethlehem gehört und nicht der Unglaube der Bürger aus Nazareth. Frl. Susanne Imhoff, die Präsidentin des Taubstummen Frauen-Bundes in Basel hatte mit gehörlosen Töchtern und hörenden Kindern gehörloser Eltern hübsche Rezitationen eingeübt, und Herr Louis Karl Abt, unser Lichtbilder-Spezialist, führte die Gäste in einer schönen Fahrt in den Tessin. Am Schluß verdankte der Präsident des Gehörlosen-Bundes Basel, Herr Karl Fricker-Hostettler, der liebenswürdigen Gastgeberin die Liebe und Treue, mit der sie sich seit 30 Jahren der Gehörlosen in Basel angenommen hat, und wünschte der hochbetagten edlen Gönnerin recht gesegnete Festtage und ein gutes Neujahr. Gegen 7 Uhr verließen die Gäste das Lokal, und jedem sah man an, daß das Fest der Liebe auch dieses Jahr wiederum einen Lichtblick geworfen hatte in ihr oft einsames Dasein. -mm-

Winterthur, Jugendgruppe. Zusammenkunft Sonntag, den 23. Januar 1944, 14.30 Uhr, im «Erlenhof». Kurzvortrag von Herrn Vikar E. Kolb über das Kunstmuseum in Winterthur. Anschließend Besuch des Museums, mit Erklärungen. — Nachher gemütliches Zusammensein im «Erlenhof». Bitte, Zabig selbst mitbringen; es gibt Tee. — Besprechungen über Theaterspiel 1944 und über Patenschaft vom Roten Kreuz. Herzliche Einladung an alle! Schw. M. M.

Wabern. Sonntag, den 23. Januar 1944, 14.00 Uhr, Vereinigung der weiblichen Gehörlosen.

Berichtigung. Als Aktuar des Gehörlosenvereins «Alpenruh», Zürich-Oerlikon, ist nicht der in der letzten Nummer genannte R. Weber, sondern Robert Frei gewählt worden.

Basel, Taubstummenbund. Sonntag, den 23. Januar 1944, 16.00 Uhr, Calvinzimmer. Vortrag von Herrn Lehrer Martig: «Ansteckung mit Tuberkulose und ihre Verhütung.» Mit unsern Ausweisen können wir folgende Filme im Kino «Rex» ansehen: 16. Januar «Michelangelo»; 23. Januar «Spanien und Portugal»; 30. Januar «Abenteuer im Dschungel».

Freie Vereinigung der Aargauer Gehörlosen. Freundliche Einladung zur Generalversammlung am Sonntag, dem 23. Januar, um 14.00 Uhr, im Rest. «Kettenbrücke», Aarau. Der Vorstand.

DANKSAGUNG

Für all die große Liebe und Verehrung, die unserer unvergeßlichen Cousine

Frl. Christine Iseli in Bern

in ihrem Leben und anläßlich ihres Heimganges erwiesen wurde, danken wir von ganzem Herzen. Ebenso danken wir für die schönen Kranz- und Blumenspenden, für das zahlreiche Leichengeleite und für die anerkennenden und trostreichen Worte des Herrn Pfarrer Haldenmann.

Spiez, den 3. Januar 1944.

Die Trauerfamilie:
J. u. H. Iseli-Gutknecht.